

LANDESLIGA OST

Pregarten - Rohrbach/Berg	3:0
Pichling - Naarn	0:2
Gallneukirchen - Sattledt	1:0
Weißkirchen - Traun	1:2
Perg - St. Magdalena	1:0
St. Martin - Marchtrenk	1:1
St. Valentin ASK - Katsdorf	0:1

1 Naarn	6	2	1	16:7	20
2 St. Martin	5	2	2	23:12	17
3 Gallneukirchen	5	2	2	21:15	17
4 Marchtrenk	5	1	3	12:10	16
5 Pregarten	5	1	3	17:18	16
6 St. Magdalena	4	3	2	17:10	15
7 Sattledt	4	2	3	16:9	14
8 Rohrbach/Berg	3	3	3	12:12	12
9 Pichling	2	4	3	14:14	10
10 Perg	2	3	4	8:11	9
11 Traun	2	3	4	6:13	9
12 St. Valentin ASK	1	4	4	9:18	7
13 Katsdorf	2	1	6	8:18	7
14 Weißkirchen	0	3	6	10:22	3

ASK ST. VALENTIN - UNION KATSDORF 0:1 (0:0).

Tor: 0:1 (75.) Tauscher.

Rote Karte: Guselbauer (67.); Tätllichkeit; St. Valentin).**St. Valentin:** Bogenreiter, Klepic, Winklehner, Sulejmanovic, Steinhäusler, Roselstorfer, Guselbauer, Gaumberger, Paulinec (86. Schwarzer), Leonhardsberger (36. Heilbrunner), Lupp (72. Dörfmayer).**Reserven:** 1:3.

○ Die nächste Runde:

Freitag, 19.30 Uhr: Sattledt - Perg.**Samstag, 15.30 Uhr:** Marchtrenk - Pregarten, Katsdorf - Weißkirchen, Traun - Pichling, Naarn - Gallneukirchen; **16 Uhr:** St. Magdalena - St. Martin, Rohrbach - ASK St. Valentin.

Zu Hause fällt das Punkten schwer

OÖ-Ligen / Frauen | Der ASK St. Valentin läuft nach der Niederlage zu Hause gegen Katsdorf noch immer dem ersten Heimsieg hinterher.

Von Bernhard Elser

○ LANDESLIGA OST

ASK ST. VALENTIN - KATSDORF 0:1.

Der ASK kommt in dieser Saison auf eigener Anlage nicht wirklich in Schwung und kassierte gegen Katsdorf die nächste Heimmiederlage.

„Wir waren zu hektisch und haben deshalb nie ins Spiel gefunden“, meinte Trainer Karl Prömmner. Dieser Hektik konnten die Katsdorfer über weite Strecken des Spiels aber auch nur mit hohen Bällen Paroli bieten. Einziger Höhepunkt in

Halbzeit eins blieb deshalb ein Schussversuch von Martin Winklehner, der aber neben das Tor ging.

Nach dem Pausenpfiff starteten die Hausherren mit etwas mehr Elan und hatten durch Sulejmanovic auch die erste gute Gelegenheit. Sein Kopfball streifte aber knapp am Gehäuse der Katsdorfer vorbei. Dem unglücklichen Auftreten vor dem gegnerischen Tor gesellte sich auch noch die rote Karte von St. Valentins Christoph Guselbauer hinzu, der nach einem Gerangel vorzeitig unter die Dusche

musste. Diese numerische Überlegenheit nutzten die Gäste in der 75. Minute zum entscheidenden Treffer des Spiels. „Jetzt müssen wir schauen, dass wir auswärts wieder zu Punkten kommen“, sagte Coach Prömmner.

○ BEZIRKSLIGA OST

HÖRSCHING - SC ST. VALENTIN 3:1.

Beim Tabellennachzügler Hörsching kassierte der SC eine unerwartete 1:3-Niederlage. „Wir wussten, dass es nicht leicht wird und im Prinzip war es auch eine klassische 0:0-Partie“, meinte Sektionsleiter Manfred